

Wasserfahrer tagten an der Reuss

Präsidenten- und Fahrchefkonferenz der schweizerischen Pontoniere in Ottenbach

Die Präsidenten und Fahrchefs der Pontonierfahrvereine aus der gesamten Schweiz, trafen sich in Ottenbach zur jährlichen Fachtagung. Die Beratung und Verabschiedung des Wettkampfgreglements 2010 war dabei ein Haupttraktandum.

.....
VON MARTIN MULLIS

Markus Howald, der Präsident der schweizerischen Pontonier-Fahr- oder Sportvereine, durfte in Ottenbach annähernd hundert Vereinsvertreter aus dem ganzen Land zur jährlichen Fachtagung begrüßen. Da die einzige Frau, die in der Schweiz als Präsidentin eines Pontoniervereins amtiert, sich entschuldigen musste, waren die muskelbepackten Männer unter sich. In Ottenbach erwartete die schweizerischen Wasserfahrer eine schwerbeachtete Traktandenliste. Die Präsidenten und die Fahrchefs der 34 Pontonierfahrvereine in der Schweiz, «ruderten» sich aber fast so gekonnt wie auf dem Wasser durch ihre Aufgabenliste. Verschiedene Berichte über die Tätigkeiten des schweizerischen Pontonier-Sportverbands, Jahresprogramm, Kurswesen, Beratung und Genehmigung des Voranschlages, gingen



Gastgeber und Tagungsleiter: Urs Berli, Präsident PFVO und Zentralpräsident Markus Howald (von links). (Bild Martin Mullis)

aber schlank und speditiv über die Bühne.

Militärische Befehle dem zivilen Ton angepasst

Das Wettkampfgreglement 2010 hingegen beschäftigte die Tagungsteilnehmer etwas intensiver. Es war an der Zeit, die in die Jahre gekommenen Vorschriften und Regeln zu überarbeiten und sanft zu reformieren. So wurden zum Beispiel die zum Teil veralteten und vielfach auch etwas «militarisierten» Befehle und Kommandos den zivilen Umgangsformen angepasst. Demokratisch stimmten die Delegierten, die weit über tausend aktive Mitglieder der Pontonierfahrvereine in der Schweiz vertraten, praktisch sämtlichen Änderungen ohne grosse Diskussionen zu. Der Präsident des Pontonier-Fahrvereins Ottenbach (PFVO), Urs Berli, bezeichnete es als grosse Ehre, als Gastgeber dieser Fachtagung aufzutreten. Die Wasserfahrer vom Säuliamt verwöhnten denn auch ihre Kameraden nicht nur mit einer perfekten Organisation, sondern liessen sich auch bei der Verpflegung etwas einfallen. Das nicht ganz alltägliche Menü, passend aber zur Jahreszeit, bestand aus einer zünftigen Metzgete, was den Männern mit den starken Ruderarmen hervorragend mundete.